Gesundheit Österreich GmbH

Leitung, Gestaltung und Durchführung

Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)
Benjamin Kölldorfer, Bakk.phil. MA
Projektleitung (GÖG-Transplant)

TX-Referent
Prim. Priv.-Doz. Dr. Michael Zink
Vorstand Anästhesiologie und Intensivmedizin Krankenhaus BBR St. Veit und Elisabethinen Klagenfurt | TX-Referent Süd (Kärnten, Steiermark)

Trainer:in
Dr.in Karin Schreiner, MA
Interkulturelle Trainerin und Coach für Institutionen und Unternehmen, Lehrbeauftragte für interkulturelle Kommunikation, interkulturelles Management und interkulturelle Konfliktlösung an Fachhochschulen und Universitäten in Österreich u. a. im Gesundheitsbereich, Autorin mehrerer Fachbücher zum Thema Interkulturalität und Diversität, Studium der Philosophie und Sozialanthropologie sowie Interkulturelle Kompetenzen

Enis Smajic, BEd, BScN, MSc, MSc ANP, MAS
DGKP, Studium Pflegewissenschaft und Gesundheits- und Pflegepädagogik, Interkulturelles Pflegemanagement - Praxisanleiter im Fachbereich der neonatologischen und pädiatrischen Intensivstation,
Advanced Nurse Practitioner in acute care

Schauspieler:in
Çağdaş Sahan
Schauspieler

Vahidenur Sahan
Schauspielerin

Gesundheit Österreich GmbH
GÖG-Transplant
1010 Wien, Stubenring 6
T: +43 1 515 61-0
https://transplant.goeg.at
www.goeg.at



Reden wir über Organspende!

Seminar: Interkulturelle Herausforderung Organspende
12. und 13. November 2027 | Bad St. Leonhard im Lavanttal, Österreich

Menschen die Nachricht vom plötzlichen Tod einer:eines nahen Angehörigen zu überbringen, ist nie einfach. Besonders schwierig ist es, dabei auch das Thema Organspende anzusprechen. Kommen noch sprachliche, kulturelle oder religiöse Barrieren hinzu, gelangt man in der Kommunikation bald an die eigenen Grenzen. Hier sind besondere kommunikative und psychologische Fähigkeiten sowie Einfühlungsvermögen gefordert, um die schwierigen Gespräche für alle Beteiligten zu erleichtern.

Kommunikationsseminar für Intensivpersonal zum Umgang mit kulturellen Unterschieden

In dem zweitägigen Seminar lernen Sie,

- welche Bedeutung Tod und Organspende in anderen Kulturen und Religionen haben,
- wie Sie mit kulturellen Unterschieden sensibel umgehen,
- wie Sie Ihre interkulturelle Kompetenz steigern können.

Wer sind die Zielgruppen?

Ärztinnen und Ärzte, Pflegepersonen, Klinische Psychologinnen und Psychologen sowie Seelsorger:innen, die auf Intensivstationen arbeiten und ihre interkulturelle Kompetenz vertiefen wollen. Der Besuch des Seminars „Kommunikative Herausforderung Organspende“ wird vorausgesetzt.

Was sind die Inhalte?

Im Zentrum des interaktiven Seminars stehen die persönlichen Erfahrungen und Anliegen der Teilnehmer:innen. Ziel der Gesprächssimulationen mit professionellen Schauspielerinnen und Schauspielern ist es, für den Umgang mit kulturellen Unterschieden zu sensibilisieren, ein interkulturelles Grundverständnis zu schaffen und damit die Kommunikation zu erleichtern. Neues Wissen sowie die Reflexion der eigenen Standpunkte und Werte sollen die Teilnehmer:innen in Gesprächen zum Thema Organspende unterstützen.

Welche Methoden werden angewendet?

- Kulturtheoretische Grundlagen Methoden der Gesprächsführung
- Psychologische und pädagogische Kommunikationsmethoden
- Simulation von schwierigen Gesprächssituationen mit Angehörigen durch professionelle Schauspieler:innen gemeinsam mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Evaluation

Das Seminar wird laufend evaluiert und qualitätsgeprüft.

Wann und wo findet das Seminar statt?

- Freitag, 12. November 2027, 10.00 bis 19.00 Uhr
- Samstag, 13. November 2027, 8.30 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Hotel Moselebauer
Kliening 30, 9462 Bad St. Leonhard im Lavanttal, Österreich
T: +43 4350 23330, www.moselebauer.at

Wie hoch sind die Kosten?

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Schulung, Hotel und Verpflegung (mit Ausnahme der konsumierten Getränke) werden aus Mitteln der Bundesgesundheitsagentur finanziert.

Anmeldung:

Thomas Kramar
T: +43 1 515 61-173, E-Mail: tx-kommunikationsseminare@goeg.at
Anmeldeschluss: 15. Oktober 2027

Fortbildungspunkte

20 DFP-Punkte für Ärztinnen / Ärzte